BITTNER MININGCONSULT

Bergbaunewsletter 3.KW 2018

www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH

Grünewald GmbH

THIELE

allmineral

GHH FAHRZEUGE

TIEFENBACH Control Systems GmbH

indurad The Industrial Radar Company

BETEK

HANSEN MADE IN GERMANY SINCE 1969

Technische Hochschule Georg Agricola

SEEBACH

JDT MORE THAN CHAIN

SAARMontan

Carl Hamm Röhrenwerk Kupferdreh Carl Hamm GmbH

ADVANTEC Hydraulik GmbH

Deutschland

Am 16. Januar 1943 wurden bei einem Grubenbrand auf dem Dortmunder Bergwerk Kaiserstuhl I 42 Bergleute getötet.

Seit zwölf Jahren wird das Bergwerk Mariaglück bei Habighorst durch die K +S geflutet. Parallel dazu wurden die beiden Schächte Mariaglück und Fallersleben verfüllt. Das Bergwerk förderte von 1916 bis 1977.

Bergwerk Mariaglück

Seit mehr als 140 Jahren wird in der Lausitz in Hohenbocka von der Quarzwerke GmbH auf einer Fläche von 150 Hektar Glassand gefördert. Jetzt wurde die Bewilligung auf weitere 100 Hektar und eine Förderung für die nächsten 40 Jahre erteilt.

Glassandtagebau Hohenbocka

Schottland

Volvo CE betritt mit den im schottischen Motherwell entwickelten Muldenkippern R45D bis R100E im zweiten Quartal 2018 den Markt für Steinbrüche und Tagebaue. Die Kipper basieren auf der Terex TR-Serie.

Volvo Muldenkipper

Großbritannien

Die Zugangsstrecke des Goldbergwerks Omagh der Galantas Gold in Nordirland hat 163m Länge erreicht. Die Lieferung der endgültigen Bohrausrüstung von Atlas Copco wurde auf Ende März verschoben. Es soll zwischenzeitlich ein Ersatzgerät geliefert werden.

Von 1889 bis 1977 förderte das Bergwerk Caerau in Bridgend / Wales Kohle. Jetzt soll mit 7,4 Mio. Euro vom Welsh European Funding Office und 2,5 Mio. Euro vom Matching Funding Great Britain and Wales die gemeinnützige Organisation Energy System Catapult unterstützt werden, das 20,6°C warme Grubenwasser in einer Teufe von 230m zum Heizen von etwa 1.000 Wohnungen zu nutzen.

Bergwerk Caerau

Tschechien

Die OKD Führungskräfte und Mitarbeiter warten auf die Entscheidung des Obersten Gerichts in Olomouc über die Reorganisationspläne des Unternehmens. Dabei geht es auch um die Zukunft des Bergwerks Frenstat. 1982 begann das Teufen von Schacht 4 bis zu einer Teufe von 903m. 1983 folgte Schacht 5 mit einer Teufe von 1.088m auf die Lagerstätte mit geologischen Vorräten von 1,6 Mrd.t. Derzeit halten 30 Mitarbeiter das Bergwerk betriebsbereit und trocken. Die Kosten dafür betragen jährlich 2,4 Mio. Euro.

Bergwerk Frenstat

Nach der letzten Generalüberholung 1996 wurde der Schaufelradbagger KU 800/12 innerhalb von 14 Monaten unter Leitung der Firma UNEX generalüberholt. 235.000 Arbeitsstunden von 45 Firmen waren nötig, um 78.625m neue Kabel zu verlegen, Gleit- und Rollenlager und Seile zu tauschen. Es

wurden neue Sensoren, ein GPS-System, ein Wi-Fi Netzwerk, Kamerasysteme, Kommunikationsgeräte und ein neuer klimatisierter Steuerstand eingebaut. Der Bagger entspricht jetzt den neuesten Anforderungen. Vom Baggertyp KU 800 wurden insgesamt 21 Stück gebaut, von denen noch zehn in Tschechien, der Ukraine und Russland in Betrieb sind. Der Bagger hat ein Gewicht von 4.400t, eine Höhe von 52m, eine Länge von 170m und ein Schaufelrad mit 12,6m Durchmesser. In den letzten 20 Jahren hat er insgesamt 169.754.651m³ Abraum gefördert. Er wird bis 2035 im Tagebau Jiří arbeiten.

Bagger KU 800/12

Polen

Der Energieerzeuger Tauron Polska Energia hat mit der PGG einen Liefervertrag zur Lieferung von Kraftwerkskohle für die Jahre 2018 bis 2021 im Wert von 517 Mio. Euro abgeschlossen.

Zwischen der Woiwodschaft Slaskie und Westbengalen wurde ein Abkommen im Bereich Bergbau, innovative Technologien und berufliche Bildung abgeschlossen.

ABB wird im zweiten Quartal 2018 die Fördermaschine von Schacht L-II ZACH des Kupferbergwerks Lubin modernisieren. Die Fördermaschine steht seit 1970 in Förderung und wurde vor 20 Jahren modernisiert.

Fördermaschine Schacht L-II

Das Bergwerk PG Silesia will den dritten Walzenstreb in Betrieb nehmen und dazu 100 neue Mitarbeiter einstellen.

Das Bergwerk Piast fördert aktuell mit zwei Streben 11.000t Kohle täglich. Die Streckenvortriebe erfolgen mit sieben Teilschnittmaschinen. Für 2018 ist eine Förderung von 2,5 Mio.t, 11km Streckenauffahrung und 6 Strebumzüge geplant.

Bandübergabe auf dem Bergwerk Piast

Rumänien

Nach Angaben des National Institute of Statistics stieg die Kohleförderung von Januar bis November 2017 um 12,3% auf 4,29 Mio.t. Im gleichen Zeitraum wurden mit 496.800t auch 0,5% mehr Kohle importiert. Die Braunkohlereserven des Landes betragen 12,6 Mrd.t. Davon liegen erkundete Reserven von 986 Mio.t im Oltenia Becken. Der Steinkohlebergbau hat Reserven von 2,2 Mrd.t im Valea Juilui Kohlebecken. 592 Mio.t davon sind sicher nachgewiesen.

Russland

2017 wurden in der Region Amur insgesamt 3,4 Mio.t Kohle gefördert. In der Autonomen Region waren es 445.000t untertägig gewonnene Kohle, in der Region Trans-Baikal wurden 21,3 Mio.t und in Magadan 331.000t gefördert und in der Region Irkutsk förderte die Gesellschaft Glinka 60.000t aus dem Tagebau Zima. Im Kuzbass wurden mit einem Plus von 6,25 % 241.500.000t gefördert.

Die der italienischen Coeclerici Group gehörende Kuznetskinveststroy will die Fördermenge in ihrem Kohletagebau Korchakolski von 1.135.000t im Jahr 2017 auf 1,5 Mio.t steigern.

Yurga hat den neuen, 52t schweren Walzenlader K750JU vorgestellt. Er ist für Flözmächtigkeiten von 1,4m bis 4,0m ausgelegt. Er kann Gesteinsfestigkeiten bis 36 MPa (Protodjakonov 4) schneiden.

Walzenlader K750Ju

Sibanthracite hat die Anthrazitförderung 2017 auf 7,4 Mio.t gesteigert. 2018 soll die Förderung um 20% auf 8,5 Mio.t erhöht werden.

Anthrazittagebau im Ural

Lukoil hat für die Ölproduktion des Jaregskoje Feldes einen neuen Dampferzeuger in Betrieb genommen. Er ist in der Lage 400t Dampf in der Stunde zu erzeugen. Damit soll die Ölförderung von 1,1 Mio.t 2017 auf 1,9 Mio.t 2018 und 2021 auf 3,5 Mio.t gesteigert werden.

Kasachstan

2017 wurden mit 111.117.500t 7,8% mehr Stein- und Braunkohle gefördert. Mit 44,2t wurde 16,8% mehr Gold produziert. Die Silberproduktion sank um 11,9% auf 1.041,8t.

Aluminium of Kazakhstan, eine Tochter der Eurasian Resources Group hat auf dem Bauxitfeld Krasno-Oktjabrskaja den Tagebau 9 in Ajatski (300.000t/a) und den Tagebau 17 in Krasnogorski (1 Mio.t/a) in Förderung genommen. 2020 soll auch der Tagebau 4 in Wostotschno-Ajatski in Förderung gehen.

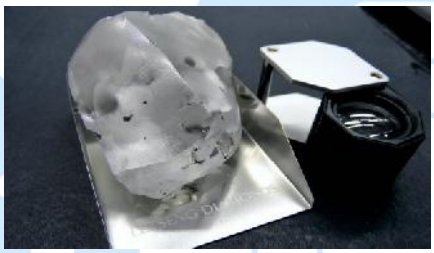
Tagebau Nr. 17

Mongolei

Turquoise Hill Resources hat für das Kupfer- Goldbergwerk Oyu Tolgoi wegen einer Blockade des Grenzübergangs Ganqimaodu durch chinesische Lastwagenfahrer Force Majeure ausgerufen.

Südafrika

Gem Diamonds hat im Diamantentagebau Letšeng in Lesotho einen 910 Karat, D-Farbe Typ IIa Diamanten gefördert. Es ist der weltweit fünftgrößte Diamant.



910 Karat Diamant

Master Drilling wird seine neue Mobile Tunnel Boring Technology auf der Mining Indaba 2018 vorstellen. Bei Durchmessern von 4,5 bis 5,5m und Gesteinsfestigkeiten von mehr als 300 MPa können konventionelle Vortriebe weit übertroffen werden.

Testgerät

Burkina Faso

Roxgold produzierte 2017 aus seinem Goldtagebau 126.990 Unzen Gold

Mali

2017 wurden mit insgesamt 49,6t Gold 5% mehr als 2016 produziert.

Ghana

Goldstone Resources überprüft derzeit Möglichkeiten, das alte Goldbergwerk Akrokeri wieder in Förderung zu nehmen. Akrokeri hat von 1904 bis 1909 insgesamt 104.000t Roherz gefördert und 75.000 Unzen Gold produziert. Hohe Wasserzuflüsse zwangen 1909 zur Stilllegung des Bergwerks. Das Bergwerk hatte zwei 426,7m entfernt liegende Schächte mit einer Teufe von 152m.

USA

Cloud Peak Coal wird ab Mitte 2019 für 30 bis 40 Monate Kraftwerkskohle aus seinem Tagebau Spring Creek an zwei neue japanische 540 MW Kraftwerke im Raum Fukushima liefern.

Tagebau Spring Creek

2017 stiegen die Arbeitsplätze im Kohlebergbau um 771 auf 54.819. Dennoch wurden in zwei drittel der Kohle fördernden Staaten Arbeitsplätze im Kohlebergbau abgebaut. In Texas waren es 455 weniger, in Ohio 414 und in Pennsylvania 96.

Kanada

Barrick Gold, der weltweit größte Goldproduzent hat 2017 insgesamt 5,32 Mio. Unzen Gold produziert. Die Goldcorp. produzierte 2017 insgesamt 2,57 Mio. Unzen.

Tagebau Pueblo Viejo in Papua von Barrick *Goldbergwerk Eleonore in Kanada von Goldcorp.*

Kirkland Lake will bis Ende 2023 einen neuen Schacht auf dem Goldbergwerk Macassa teufen. Dies soll in 2 Phasen geschehen. In Phase 1 bis 2022 soll der Schacht mit einem Durchmesser von 6,55m bis 1.661m Teufe niedergebracht werden. Dies erfordert ein Kapitalaufwand von 240 Mio. USD. Phase 2 (2024) sieht das Weiterteufen bis 2.134m vor. Die Investition dafür beträgt 80 Mio. USD.

Goldbergwerk Macassa

Australien

OceanaGold hat 2017 mit einer Produktion von 574.606 Unzen Gold abgeschlossen. Das Unternehmen betreibt in den USA den Tagebau Haile, auf den Philippinen den kombinierten Tagebau / Bergwerk Didipio und auf Neuseeland die Tagebaue Macraes und Reefton, das Bergwerk Frasers und die Tagebau-Bergwerkskombination Waihi.

Tagebau und Bergwerk Waihi

Nach zehn Jahren Protest wurde jetzt der Bau des Kraftwerkskohlebergwerk Wallarah 2 in New South Wales genehmigt. Über einen Zeitraum von 28 Jahren sollen jährlich bis zu 5 Mio.t Kohle gefördert werden.

China

Das Bergwerk Pingshang in der Provinz Shanxi hat von Januar bis September 2017 736.000t Kohle unter einem 2km langen Güterbahntunnel gefördert. Zusammen mit der China University of Mining and Technology wurde ein Verfahren zur Stabilisierung des Gebirges entwickelt. Dabei wurde über sieben Bohrlöcher Beton verpresst. Die maximale Senkung im Tunnel betrug nur 81mm.

2017 wurden 3,45 Mrd.t Kohle gefördert.

Indien

Coal India baut elf neue Kohletagebaue, um die Förderung ab 2022 jährlich um 225 Mio.t auf 1 Mrd.t steigern zu können.

Vietnam

Die Nui Beo Coal Joint Company entwickelt sich vom Tagebaubetreiber mit einer Jahresförderung von 5 Mio.t zu einem Bergwerksbetreiber. Seit 2012 wird das Bergwerk Nui Beo gebaut. 2017 wurden die ersten 100.000t Kohle gefördert. 2018 ist mit drei Streben eine Förderung von 500.000t geplant. 2020 sollen sechs Strebe 1,1 Mio.t und 2022 2 Mio.t bringen.

Tagebau *Bau des Hauptförderschachtes* *Teufgerüste*

Untertage

Bergbauunglücke

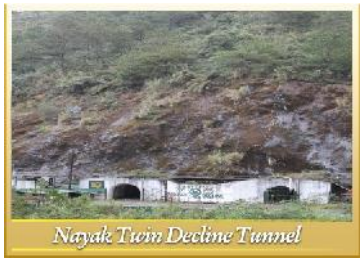
Auf dem Bergwerk Jubilejnija der Gesellschaft TopProm im Kuzbass wurde ein Bergmann getötet. Er war als Begleiter beim Transport mit der Dieselkatze eingesetzt und wurde dabei von einer Wettertür zerquetscht.

Bergwerk Jubilejnija

Auf dem Goldbergwerk Tshepong der Harmony Gold Mining Company in Südafrika wurde ein Bergmann bei Ladearbeiten getötet.

Goldbergwerk Tshepong

Auf dem Kupfer-Goldbergwerk Nayak der Lepanto Consolidated Mining Company in Barangay Mankayan / Benguet auf den Philippinen wurde ein Bergmann bei einem Unfall getötet. Dies ist der erste tödliche Unfall seit zehn Jahren.



Goldbergwerk Nayak

Auf einem stillgelegten Goldbergwerk des staatlichen Navoiy Mining and Metallurgy Combine im Distrikt Paxtachi / Usbekistan wurde ein Bergmann bei einem Streckenbruch getötet. 20 weitere sind eingeschlossen.

Auf einem Kohletagebau in Hunter Valley in New South Wales wurde Bergmann bei einem Unfall getötet.

Glückauf